

Angst vor der Stromrechnung

Weimar. Warum kinderreiche Familien jetzt heftige Nachzahlungen befürchten

Geschirrspüler und Küchenherde, die mehr als sonst in Betrieb sind, Tablets die ständig aufgeladen werden müssen: Kinderreiche Familien spüren die Folgen des Lockdowns auch an ihren gestiegenen Kosten für Strom und Wasser, so die Vorsitzende des Thüringer Verbandes, Katrin Konrad. „Viele Familien blicken mit großer Sorge den Nebenkostenabrechnungen entgegen.“ Die Freude über die Öffnungen werde vielen Kinderreichen durch heftige Nachzahlungen verhagelt werden, befürchtet sie.

Besonders problematisch werde es, wenn aufgrund des gestiegenen Verbrauchs die Abschlagszahlungen bereits erhöht wurden. Annika Kröller vom Bundesverband spricht von 40 bis 50 Prozent mehr Kosten, die kinderreiche Familien aufbringen müssen. Das könne schnell zu einer Schuldenspirale gegenüber Anbietern führen. Katrin Konrad ermuntert ausdrücklich betroffene Familien, schnell Familienberatungsstellen aufzusuchen. Denn bereits bei unbezahlten Rechnungen für Strom und Gas über 100 Euro können Sperrungen folgen.